

Qualitätshandbuch für die Arbeitsgruppe Veterinär- und Lebensmittelaufsicht

**im Fachdienst Bürgerservice, öffentliche
Sicherheit und Ordnung**

2017

Kernprozess 1: Führung und Leitung der AG 32.1.2, Grundsatzaufgaben

Teilprozess	1 Führung und Leitung	
Ziel	Die Arbeitsgruppe 32.1.2 im erforderlichen Maße führen und leiten.	Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	<u>Förderung der Mitarbeiter/-innen</u> • Dienst- und Fachaufsicht für die zugeordneten Mitarbeiter/innen • Mitarbeitergespräche, LoB • Beurteilungen und Beurteilungsgespräche • Dienstbesprechungen • Personalentwicklung <u>Einsatz, Koordination und Kontrolle der Mitarbeiter/-innen</u> • Aufbau und Ablauforganisation in der Arbeitsgruppe • Regelung der Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten • Delegieren, Eigenverantwortung stärken • Bearbeitungshinweise geben • Gemeinsame Ziele vereinbaren • Bearbeitungsergebnisse prüfen <u>In personellen, organisatorischen, räumlichen und finanziellen Angelegenheiten entscheiden bzw. bei Entscheidungen mitwirken</u> <u>Vertretung der Arbeitsgruppe nach außen</u> <u>Budgetplanung und –überwachung</u> Der Arbeitsgruppenleitung vorbehaltene Entscheidungen/Aufgaben: • Neue Handelspartner bei tierischen Nebenprodukten Mitglied in folgenden Gremien: • Stellvertretendes Mitglied für den Städteverband SH im BALVI – Lenkungsausschuss • Stellvertretende Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft Verbraucherschutz und Veterinärangelegenheiten beim Schleswig-Holsteinischen Landkreistag und Städteverband SH • Mitglied in den Arbeitskreisen „Tierischen Nebenprodukte“ und „Exportangelegenheiten“ des Schleswig-Holsteinischen Landkreistag und des Städtetages	pauschal
Prozessbeteiligte		
Schnittstellen		
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	•	

Kernprozess 1: Führung und Leitung der AG 32.1.2, Grundsatzaufgaben

Zeit	Zeitbedarf = pauschal 30 % der Jahresarbeitszeit gemäß Anforderungsprofil bei 7 unterstellten Mitarbeitern/-innen = 22.761 Minuten	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 1 (pauschale Berechnung)	
Teilprozess	2 Grundsatzaufgaben und Einzelaufgaben mit hohem Schwierigkeitsgrad	
Ziel	Die Grundsätze der Bearbeitung ständig an die rechtlichen und politischen Vorgaben anpassen und der Arbeitsgruppe 32.1.2 vermitteln sowie Einzelaufgaben mit hohem Schwierigkeitsgrad bearbeiten.	Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Ziele, Grundsätze, Richtlinien und Anweisungen für die zugewiesenen Aufgaben entwickeln / mitgestalten bzw. einführen Beobachtung und Ausarbeitung der Rechtsentwicklung/Rechtsauslegung (Gesetze, Erlasse etc.) Auswertung der Rechtsprechung und Ableitung von Arbeitshinweisen Fallbesprechungen von grundsätzlicher und besonderer Bedeutung im Team Widerspruchsbearbeitung Stellungnahmen (auch zu Dienstaufsichtsbeschwerden), Gutachten Besonders schwierige Verwaltungsaufgaben für die Tierauffangstelle und den Tierpark Neumünster (z. B. Verhandlungen, Vertragsgestaltung, Kündigung, Controlling, Zuwendungsbescheide) Erstellen von Allgemeinverfügungen, Pressemitteilungen, Ordnungsverfügungen für alle Aufgabenbereiche	pauschal
Prozessbeteiligte		
Schnittstellen		
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)		
Zeit	Zeitbedarf = pauschal 15 % der Jahresarbeitszeit gemäß Anforderungsprofil (10 %) zzgl. 5 % wegen erhöhten Arbeitsaufkommens aufgrund Grundsatzaufgaben Tierauffangstelle und Tierpark NMS = 11.340 Minuten	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 1 (pauschale Berechnung)	

Kernprozess 2:

Aufgaben der Amtstierärzte / -innen im Tierschutz, Tiergesundheit, Fleischhygiene

Teilprozess	1 Planmäßige Tierschutz- und Tiergesundheitskontrollen inkl. Betriebe für tierische Nebenprodukte	
Ziel	Sicherstellung des Tierschutzes und der Tiergesundheit in erlaubnispflichtigen Betrieben und landwirtschaftlichen Betrieben (Nicht Veranstaltungen; Beispiele siehe unter Anmerkungen) inkl. Betriebe für tierische Nebenprodukte	Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Akteneinsicht, letzter Kontrollbericht, Berichterstattungsbögen, Vorbereitung der Kontrolle (z. B. aktueller Tierbestand, Fahrtenbücher) inkl. Ausdrucke, Erstellen eines Gesundheitszertifikates in TRACES, Plausibilitätsprüfung Ortstermin inkl. Fahrzeit (30 Min. pro Fall wegen Einzelfällen im gesamten Stadtgebiet), Kontrolle der umfangreichen Eigenkontrollen und Durchführung der Betriebskontrolle (150 Min. pro Fall) Nachbereitung der Kontrolle mit Risikobewertung und Eingabe in BALVI und/oder Excel Interne Berichte erstellen oder Fahrtenbuch prüfen Teilweise Kostenbescheid formulieren und in Akte ablegen (20 Min. pro Fall bei 90 % der Fälle) <i>Summe</i>	30 180 20 40 18 ----- 288
Prozessbeteiligte	Betriebe (Verantwortliche), Bauaufsicht	
Schnittstellen	Stadtkasse, Bauaufsicht, AG Gewerbe, FD Gesundheit, FD Frühkindliche Bildung, FD Schule, Jugend, Kultur und Sport, Städtischer Ordnungsdienst, MELUR	
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	- BALVI - Formblätter (z.B. Kontrollbericht) - Sonstige technische Hilfsmittel	
Zeit	Zeitbedarf = 288 Minuten pro Fall	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 2015 (29), 2016 (27) <u>nur grenzüberschreitende Tiertransporte, es fehlen weitere Fälle, werden erhoben</u> <u>Es werden zusätzlich 21 Fälle erhoben, daher insgesamt 48 Fälle</u> Sollbeschreibung: Zusätzlich 7 Viehhandelsunternehmen und Sammelstellen, die bisher nicht kontrolliert werden konnten (48 + 7) = 55 Beispiele für erlaubnispflichtige und landwirtschaftliche Betriebe: Kleintiermärkte, Tierbörsen, Tierheime, Hundetagesstätten, Hundepflegestellen, Hundezuchtbetriebe, Reitbetriebe, Zoofachgeschäfte, Reitturniere, grenzüberschreitende Tiertransporte,	

Kernprozess 2:**Aufgaben der Amtstierärzte/-innen im Tierschutz, Tiergesundheit, Fleischhygiene**

	Zirkus, Firma Sonac, Firma Nagel, Viehhandelsunternehmen, Sammelstellen, <u>nicht</u> Tierauffangstelle und Tierpark Neumünster	
Teilprozess	2 Außerplanmäßige Tierschutz- und Tiergesundheitskontrollen	
Ziel	Sicherstellung des Tierschutzes und Tiergesundheit in privaten Tierhaltungen und Betrieben	Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Aufnahme einer Anzeige, Beschwerde, Eingang eines Polizeiberichts, Prüfung des Falles, Dringlichkeit, Akteneinsicht, letzter Kontrollbericht, Berichterstattungsbögen, Vorbereitung der Kontrolle (z. B. aktueller Tierbestand) inkl. Ausdrucke Ortstermin vorbereiten (Ordnungsdienst, Polizei, Unterbringungsmöglichkeiten beschlagnahmter Tiere), Ortstermin inkl. Fahrzeit (40 Min. pro Fall wegen Einzelfällen im gesamten Stadtgebiet und Mehrfachbesuchen), Durchführung der Kontrolle mit Fotodokumentation (130 Min. pro Fall inkl. 4-Augen-Prinzip) z. B. erkrankte Tiere, verwahrloste Tiere, Kennzeichenüberprüfung, Überprüfung Impfdokumente, Überprüfung Equidenpässe, Animal Hording; Tiere, die nicht gem. Tierseuchenrechtlichen Anordnungen gehalten werden Nachbereitung der Kontrolle und Eingabe in BALVI oder Excel Interne Berichte erstellen Selten Kostenbescheid formulieren und in Akte ablegen (20 Min. pro Fall bei 10 % der Fälle) <i>Summe</i>	40 170 20 40 2 ----- 272
Prozessbeteiligte	Verantwortliche, Tierhalter, Bauaufsicht	
Schnittstellen	Stadtkasse, Bauaufsicht, AG Gewerbe, FD Gesundheit, FD Frühkindliche Bildung, FD Schule, Jugend, Kultur und Sport, Städtischer Ordnungsdienst, Polizei, Staatsanwaltschaft	
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	• BALVI und Excel • Formblätter (z.B. Kontrollbericht) • Sonstige technische Hilfsmittel	
Zeit	Zeitbedarf = 272 Minuten pro Fall	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 66 (2016)	
Teilprozess	3 Nachbereitung der Tierschutz- und Tiergesundheitskontrollen zur Gefahrenabwehr	

Kernprozess 2:**Aufgaben der Amtstierärzte/-innen im Tierschutz, Tiergesundheit, Fleischhygiene**

Ziel	Einleiten der erforderlichen Maßnahmen bei Beanstandungen und Wiederherstellen eines rechtmäßigen Zustandes	Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Rechtsverstoß wurde festgestellt, rechtliche Bewertung Anhörung durchführen (inkl. vor Ort mündlich oder später schriftlich), ggf. neue rechtliche Bewertung Ordnungsverfügung inkl. ggf. Kostenbescheid erlassen, Eingabe in BALVI oder Excel, Fotodokumentation, Akte ablegen <i>Summe</i> <i>Detaillierte Beschreibungen siehe Prozess- und Arbeitsanweisungen</i>	60 6 300 ----- 366
Prozessbeteiligte	Verantwortliche, Tierhalter, Bauaufsicht	
Schnittstellen	Stadtkasse, Bauaufsicht, AG Gewerbe, FD Gesundheit, FD Frühkindliche Bildung, FD Schule, Jugend, Kultur und Sport, Städtischer Ordnungsdienst, Polizei, Staatsanwaltschaft	
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	• BALVI und Excel • Formblätter	
Zeit	Zeitbedarf: 366 Minuten pro Fall	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 27 (2016)	
Teilprozess	4 Nachbereitung der Tierschutz- und Tiergesundheitskontrollen zur Ahndung mit Bußgeld oder Strafanzeige	
Ziel	Einleiten der erforderlichen Maßnahmen zur Ahndung von Verstößen	Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Rechtsverstoß wurde festgestellt (eigene Kontrolle oder Polizeibericht), rechtliche Bewertung , Einleitung eines Owi - Verfahrens oder Erstellen einer Strafanzeige Abgabe an die Bußgeldstelle, Rücksprachen Bußgeldstelle, Retent anlegen, Eingabe in BALVI oder Excel, neue rechtliche Bewertung nach Rücklauf (Anhörung durch Bußgeldstelle) oder Abgabe an die Staatsanwaltschaft über den FD Recht, ggf. Überarbeitung nach Rücklauf vom FD Recht, Rücksprachen Polizei, Retent anlegen, Eingabe in BALVI oder Excel <i>Summe</i>	180 90 ----- 270

Kernprozess 2:**Aufgaben der Amtstierärzte/-innen im Tierschutz, Tiergesundheit, Fleischhygiene**

Prozessbeteiligte	Betriebe (Verantwortliche), Tierhalter, Landeslabor, andere Gebietskörperschaften, andere Betriebe (z. B. Lieferanten), Polizei	
Schnittstellen	Polizei, Staatsanwaltschaft, FD Recht	
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	- BALVI und Excel - Formblätter (z. B. Abgabe Owi und StA)	
Zeit	Zeitbedarf: 270 Minuten pro Fall	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 13 (2016)	
Teilprozess	5 Erlaubnisse und Zulassungen nach Tierschutz- und Tiergesundheitsrecht	
Ziel	Rechtmäßige Erlaubnis/Ablehnung der Erlaubnis nach Tierschutzrecht und rechtmäßige Zulassung/Nichtzulassung nach Tiergesundheitsrecht	Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Antragsformulare übersenden, Beratungsgespräch, Akte anlegen	90
	Eingang Antrag mit Prüfung, Besprechungen, Rücksprachen	60
	Ortstermin inkl. Fahrzeit (30 Min. pro Fall) und Durchführung der Kontrolle (90 Min. pro Fall)	120
	Anforderung und Eingang von weiteren Unterlagen (Baupläne, Grundriss, Hygienemaßnahmen, Reinigungs- und Desinfektionspläne, Notfallplan, Eigenkontrollsysteme, Schulung der Mitarbeiter/-innen, Sachkunde der Mitarbeiter/-innen etc.) und Prüfung der Unterlagen	120
	Zulassungs- oder Erlaubnisbescheid oder Ablehnung erlassen inkl. Kostenbescheid, Anlage in BALVI und Excel, Mitteilung an das MELUR	240
	<i>Summe</i>	630
Prozessbeteiligte	Betriebe, Tierhalter	
Schnittstellen	AG Gewerbe, Bauaufsicht, MELUR	
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	- BALVI und Excel - Formblätter	
Zeit	Zeitbedarf: 630 Minuten pro Fall	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 10 (2016)	
Teilprozess	6 Genehmigungen/Kontrollen von Veranstaltungen nach dem Tiergesundheitsrecht	
Ziel	Rechtmäßige Genehmigung von Veranstaltungen mit Tieren nach	Mittlere Bearbeitungszeit

Kernprozess 2:**Aufgaben der Amtstierärzte/-innen im Tierschutz, Tiergesundheit, Fleischhygiene**

	Tiergesundheitsrecht	(geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Antrag anfordern, Beratungsgespräch, Akte anlegen	60
	Eingang Antrag mit Prüfung, Besprechungen, Rücksprachen	60
	Genehmigungsbescheid oder Ablehnung erlassen inkl. Kostenbescheid	170
	Ortstermin zur Kontrolle während der Veranstaltung inkl. Fahrzeit (30 Min. pro Fall) und Durchführung der Kontrolle (210 Min. pro Fall)	240
	Nachbearbeitung, Vermerk, Kostenbescheid für Kontrolle, Statistik, Ablage	45
	<i>Summe</i>	575
Prozessbeteiligte	Betriebe, Tierhalter, Veranstalter	
Schnittstellen	AG Gewerbe	
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	- Formblätter - Vorlagen	
Zeit	Zeitbedarf: 575 Minuten pro Fall	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 19 Beispiele für Veranstaltungen: Rinderauktionen, Landesgeflügelschau, Pferdeveranstaltungen (nicht Reitturniere), Messen mit Tieren, Rassetierausstellungen, „Neumünster wedelt“, Exota Die Genehmigungen für Veranstaltungen ohne Kontrolle werden bei den anderen Fällen mit 20 min. pro Fall eingerechnet und nicht als Fall gezählt.	
Teilprozess	7 Tiergesundheit und Tierseuchenbekämpfung, Erteilung von Zertifikaten	
Ziel	Sicherstellung seuchenfreier Tierbestände	Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Fertiges (Verwaltungskraft) Zertifikat zur Prüfung vorgelegt, prüfen und unterzeichnen	15
Prozessbeteiligte	Betriebe (Verantwortliche), Bienenwanderwart, Bienenseuchensachverständiger, andere Gebietskörperschaften	
Schnittstellen	Stadtkasse	
Instrumente (Dokumente +		

Kernprozess 2:**Aufgaben der Amtstierärzte/-innen im Tierschutz, Tiergesundheit, Fleischhygiene**

Dokumentation)		
Zeit	Zeitbedarf: 15 Minuten pro Fall	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 30 (2015), 30 (2016), 12 (bis Mai 2017) = 30	
Teilprozess	8 Veterinärzertifikate mit Vor – Ort - Prüfung	
Ziel	Erstellen von Veterinärzertifikaten für den Export von Lebensmitteln	Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Eingang Antrag, Prüfung (auch mikrobiologische Befunde), Akte anlegen, Termin vereinbaren Ortstermin inkl. Fahrzeit (30 Min. pro Fall) und Durchführung der Nämlichkeitsprüfung (45 Min. pro Fall) im Durchschnitt 1,5 Ortstermine Erfassung der Container-/LKW – und Siegelnummer (5 Min. pro Fall) zzgl. Fahrzeit (30 Min. pro Fall) – bei 30 % der Fälle Prüfung und Erstellen eines Veterinärzertifikats, Erstellen von Duplikaten, Kostenbescheid, Dokumentation des Exportes, Ablage 1 Container = 35 Minuten zzgl. 30 %, weil gelegentlich Container Einzelzertifikate benötigen pro Ortstermin = 45 Min) <i>Summe</i>	20 113 11 45 ----- 189
Prozessbeteiligte	Betriebe (Verantwortliche), Bürger/innen, Landeslabor, Polizei	
Schnittstellen	FD Gesundheit, Städtischer Ordnungsdienst	
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	•	
Zeit	Zeitbedarf: Minuten pro Fall = 189 Minuten	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 2015 (348), 2016 (287) im Mittel 318 Fälle Verschiedene Betriebe, z. B. BELA, UELZENA, Praetorius Sollbeschreibung: Nach Inbetriebnahme des „Käsewerks“ sind zusätzlich ein Veterinärzertifikat pro Arbeitstag (216 Nettoarbeitstage) notwendig (318 + 216) = 534	
Teilprozess	9 Lebensmittel- und Fleischhygiene für erlegtes Haarwild	
Ziel	Freigabe des Tierkörpers als Lebensmittel	Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Anruf, Terminabsprache am gleichen Tag, Ortstermin inkl. Fahrzeit und	

Kernprozess 2:**Aufgaben der Amtstierärzte/-innen im Tierschutz, Tiergesundheit, Fleischhygiene**

	Umkleiden (35 Min. pro Fall) mit Fleischuntersuchung mit Freigabe/Nichtfreigabe inkl. Verwaltungstätigkeiten, Handkasse (25 Min. pro Fall)	65
Prozessbeteiligte	Betriebe (Verantwortliche)	
Schnittstellen	Handkasse	
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	- Formblätter, Schlachttagebuch - Stempel	
Zeit	Zeitbedarf: 65 Minuten pro Fall	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 36	
Teilprozess	10 Lebensmittel- und Fleischhygiene; Schulung von Jägern für die Entnahme von Trichinenproben	
Ziel	Ordnungsmäßige Entnahme von Trichinenproben durch die Jagdausübungsberechtigten	Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Anruf, Terminabsprache, Ortstermin im Amt, Vorbereitung der Schulungsunterlagen, Schulung, Prüfen des Jagdscheins, Erstellen des Bescheids, Dokumentation	65
Prozessbeteiligte	Jagdausübungsberechtigte	
Schnittstellen	Untere Jagdbehörde	
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	- Formblätter - Vorlage	
Zeit	Zeitbedarf: 65 Minuten pro Fall	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 9 (2015), 1 (2016), 1 (bis Mai 2017) = 4	
Teilprozess	11 Lebensmittel- und Fleischhygiene; Bearbeitung von Trichinenproben	
Ziel	Sicherstellung der Trichinenfreiheit von Wildschweinen und Dachsen	Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Abgabe von Wildmarken, Wildursprungsscheinen und Probenbehältnissen; Bezahlvorgang, Dokumentation	10
	Abgabe Trichinenprobe, Prüfung auf Vollständigkeit (Unterlagen, Probenmenge, Beschriftung), Bezahlvorgang, Dokumentation auf dem Wildursprungsschein, Anruf Laborkurier (Abholung)	15
	Rücklauf des Befundes, Prüfung, Bescheinigung auf dem Wildursprungsschein, Versendung an Jagdausübungsberechtigten, Ablage	15

Kernprozess 2:**Aufgaben der Amtstierärzte/-innen im Tierschutz, Tiergesundheit, Fleischhygiene**

	<i>Summe</i>	40
Prozessbeteiligte	Jagdausübungsberechtigte	
Schnittstellen	Untere Jagdbehörde, Handkasse	
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	• Formblätter • Vorlage • Wildmarken, Probenbehältnisse	
Zeit	Zeitbedarf: 40 Minuten pro Fall	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 47 (2015), 52 (2016), 14 (bis Mai 2017) = 50	
Teilprozess	12 Veterinärzertifikate ohne Vor – Ort - Prüfung	
Ziel	Erstellen von Veterinärzertifikaten für den Export von Lebensmitteln	Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Eingang Antrag, Prüfung (auch mikrobiologische Befunde), Akte anlegen, Prüfung und Erstellen eines Veterinärzertifikats, Erstellen von Duplikaten, Kostenbescheid, Dokumentation des Exportes, Ablage	20
Prozessbeteiligte	Betriebe (Verantwortliche)	
Schnittstellen		
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	• Formblätter	
Zeit	Zeitbedarf: Minuten pro Fall = 20 Minuten	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 2015 (116), 2016 (149), im Mittel = 134	
Teilprozess	13 Schlachttier- und Fleischuntersuchung mit Probenentnahme (Vertretung aml. Tierarzt/-ärztin)	
Ziel	Freigabe eines Schlachttierkörpers als Lebensmittel	Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Anruf, Terminabsprache, 2 Ortstermine inkl. Fahrzeit und Umkleiden (45 Min. pro Fall) mit Schlachttier- und Fleischuntersuchung mit Freigabe/Nichtfreigabe und Probenentnahme inkl. Verwaltungstätigkeiten, Handkasse (45 Min. pro Fall) (Wartezeit inbegriffen)	90
Prozessbeteiligte	Betriebe (Verantwortliche), Landeslabor, andere Labore	
Schnittstellen	Handkasse	
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	• Schlachttagebuch • Formblätter	

Kernprozess 2:**Aufgaben der Amtstierärzte/-innen im Tierschutz, Tiergesundheit, Fleischhygiene**

Zeit	Zeitbedarf: 90 Minuten pro Fall	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 7 (2016 ab 9/16 wahrgenommen), geschätzt = 16	
Teilprozess	14 Tierische Nebenprodukte, Zulassung und Registrierung von Betrieben	
Ziel	Rechtmäßige Zulassung/Registrierung und Ablehnung von Betrieben nach Tierische Nebenproduktebeseitigungsrecht	Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Vor dem Antrag inkl. Vor- und Beratungsgespräch, Akte anlegen Eingang Antrag mit Prüfung, Besprechungen, Rücksprachen Ortstermin inkl. Fahrzeit (30 Min. pro Fall) und Durchführung der Kontrolle (90 Min. pro Fall) Anforderung und Eingang von weiteren Unterlagen (Baupläne, Grundriss, Hygienemaßnahmen, Reinigungs- und Desinfektionspläne, Notfallplan, Eigenkontrollsysteme, Schulung der Mitarbeiter/-innen, Sachkunde der Mitarbeiter/-innen etc.) und Prüfung der Unterlagen Zulassungs- oder Registrierungsbescheid oder Ablehnung erlassen inkl. Kostenbescheid, Anlage in BALVI, Mitteilung an das MELUR <i>Summe</i>	90 90 120 180 300 ----- 780
Prozessbeteiligte	Betriebe	
Schnittstellen	AG Gewerbe, Bauaufsicht, MELUR, LLUR	
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	• BALVI • Formblätter	
Zeit	Zeitbedarf: 780 Minuten pro Fall	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 5 (2016), 1 (bis Mai 2017) = 3	
Teilprozess	15 Tierische Nebenprodukte (Firma Sonac, Lagerbetrieb für tierische Nebenprodukte)	
Ziel	Erstellen von Veterinärzertifikaten für den Export von tierischen Nebenprodukten	Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Eingang Antrag, Prüfung der Vorzertifikate, Akte anlegen, Termin vereinbaren (auf Abruf) Ortstermin inkl. Fahrzeit (30 Min. pro Fall) und Durchführung der Nämlichkeitsprüfung (25 Min. pro Fall durchschnittlich 5 - 6 Container = 5 - 6 Zertifikate), Erfassung der Container- und Siegelnummer	15 55

Kernprozess 2:**Aufgaben der Amtstierärzte/-innen im Tierschutz, Tiergesundheit, Fleischhygiene**

	Prüfung und Erstellen eines Veterinärzertifikats pro Container, Erstellen von Duplikaten, Kostenbescheid, Dokumentation des Exportes, Ablage	60 -----
	Summe	130
Prozessbeteiligte	Betriebe (Verantwortliche), andere Gebietskörperschaften	
Schnittstellen		
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	• Formblätter • Vorlagen	
Zeit	Zeitbedarf: 130 Minuten pro Fall	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr: 34 (2016), geschätzt 30	
Teilprozess	16 Planmäßige und außerplanmäßige Tierschutz- und Tiergesundheitskontrollen in der Tierauffangstelle und im Tierpark Neumünster	
Ziel	Sicherstellung von tierschutz- und tiergesundheitsrechtlichen Anforderungen in den o. g. Einrichtungen	Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Regelmäßige Kontrollen mind. 2x jährlich Sachkundekontrollen der Mitarbeiter/innen Fortbildungen der Mitarbeiter/innen Anlassbezogen: - Umbauten oder Neubauten - Beschwerden - Amputation/Euthanasie - Betäubung - Schießerlaubnis - Gehegewild - Neue Tierarten - Organisation der Fleischuntersuchung - Organisation der Fundtier- und Fundreptilienverwahrung - Kontrolle tierische Nebenprodukte - Kontrolle der Entsorgung der Abprodukte - Ständige Anfragen/Beratungen - Notwendige Behandlungsmaßnahmen - Dokumentation - Kontrolle der Futterlager - Kontrolle des Managements (Arbeitsplan) - Kontrolle des Rahmenhygieneplanes - Prüfung der Fundtierabrechnung und Tiere aus Tierschutzfällen - Kontrolle der pathologischen Untersuchungsergebnisse	pauschal
Prozessbeteiligte	Tierpark, Betreiber Tierheim	
Schnittstellen	Stadtkasse, Feuerwehr	
Instrumente (Dokumente +	• Verträge	

Kernprozess 2:**Aufgaben der Amtstierärzte/-innen im Tierschutz, Tiergesundheit, Fleischhygiene**

Dokumentation)	• Erlaubnisse • Zulassungen	
Zeit	Zeitbedarf: Tierauffangstelle seit 2 Jahren in der Krise, von daher ist eine einzelfallbezogene Berechnung nicht möglich. Der Zeitaufwand pro Jahr wird mit 4 Std. pro Arbeitstag (205) = 820 Std. pro Jahr Für den Tierpark wird der Zeitbedarf wie folgt eingeschätzt: 45 min pro Arbeitstag (205) = 154 Zeitbedarf insgesamt: 974 Std. pro Jahr = 58.440 Minuten	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = pauschal 1 x	
Teilprozess	17 Erteilung von Sachkundenachweisen nach Tierschutz- und Tiergesundheitsrecht	
Ziel	Rechtmäßige Erteilung/Ablehnung von Sachkundenachweisen Tierschutz- und Tiergesundheitsrecht	Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Antragsformulare übersenden, Beratungsgespräch, Akte anlegen Eingang Antrag mit Prüfung, Besprechungen, Rücksprachen Sachkundeprüfung im Amt (90 Min. pro Fall) oder Ortstermin inkl. Fahrzeit (30 Min. pro Fall bei 50 % der Fälle = 15 Minuten) Erteilung des Sachkundenachweises oder Ablehnung erlassen inkl. Kostenbescheid, Anlage in BALVI und Excel <i>Summe</i>	90 60 105 120 ----- 375
Prozessbeteiligte	Antragsteller, Tierhalter, Schlachter, Zoofachhandel	
Schnittstellen	Weitere Sachverständige, Stadtkasse	
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	• BALVI und Excel • Formblätter	
Zeit	Zeitbedarf: 375 Minuten pro Fall	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 11 (2015), 3 (2016) = 7 Beispiele: Antragsteller aus Hundeschulen, Schlachtbetrieben, Tiertransportunternehmen, Tierheimen	
Teilprozess	18 Tiergesundheit und Tierseuchenbekämpfung, Anzeige und Registrierung von Tierbeständen nach Viehverkehrsverordnung	
Ziel	Erfassung aller Tierbestände im Stadtgebiet zur Sicherstellung seuchenfreier Tierbestände	Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)

Kernprozess 2:**Aufgaben der Amtstierärzte/-innen im Tierschutz, Tiergesundheit, Fleischhygiene**

Aktivitäten	Anfrage, Versenden des Anmeldeformulars, Beratung	15
	Antrag, Prüfung des Antrags	10
	Schreiben an Antragsteller mit Registrierung, Schreiben an diverse zur Information, Kostenbescheid erlassen, BALVI, TSN, Betriebsnummernlisten, Tierhalterlisten, Ablage	30
	Summe	55
Prozessbeteiligte	Tierhalter, andere Gebietskörperschaften	
Schnittstellen	Stadtkasse, Tierseuchenfonds, Landeskontrolldienst, Pferdestammbuch	
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	• Formblätter • BALVI, TSN	
Zeit	Zeitbedarf: 55 Minuten pro Fall	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 27 (2015), 29 (2016), 5 (bis Mai 2017) = 28	
Teilprozess	19 Krisenverwaltung von anzeigepflichtigen Tierseuchen (Aufgaben Amtstierärzte/-innen)	
Ziel	Krisenverwaltung von anzeigepflichtigen Tierseuchen	Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Eingang eines Untersuchungsbefundes, Bewertung, Erstellung von Allgemein- und/oder Einzelverfügungen, ggf. amtliche Bekanntmachung, Weitergabe an die Verwaltung, Festlegung/Aufhebung von Restriktionsgebieten, Festlegung und Dokumentation erforderlicher Maßnahmen (z. B. Klinische Untersuchung, Beschilderung), ggf. Ortstermin, Unterrichtung beteiligter Kreise, Erstellung von Einsatztagebuch für den Lagebericht, Zusammenstellung der Daten für das MELUR, ggf. Entschädigungsantrag erstellen	480
Prozessbeteiligte	Landeslabor, FLI, andere Gebietskörperschaften, MELUR	
Schnittstellen	FD EDV, Feuerwehr, TBZ, Pressestelle,	
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	• TSN • Formblätter	
Zeit	Zeitbedarf: 480 Minuten	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 4 (2016) 2013 (3), 2014 (3), 2015 (2), 2016 (2) im Mittel 2,5 Fälle Bisher in 2017: 2 Fälle Geschätzt in 2017: 4 Fälle Anmerkungen: Z. B. Einzelfall Faulbrut, Einzelfall toter Vogel bei Geflügelpest	
Teilprozess	20 Probenentnahme im Rahmen einer bestehenden Tierseuchenlage	

Kernprozess 2:**Aufgaben der Amtstierärzte/-innen im Tierschutz, Tiergesundheit, Fleischhygiene**

Ziel	Statuserhebung in Bezug auf eine Tierseuche bei empfänglichen Tieren	Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Anruf/E-Mail, Terminabsprachen	15
	1 Ortstermin inkl. Fahrzeit, Umkleiden, Beprobung, Dokumentation und Erstellen eines Untersuchungsauftrags, Abgabe der Probe im Landeslabor	70
	Eingang des Befundes, Ablage oder Einleiten weiterer Maßnahmen	10
	Summe	95
Prozessbeteiligte	Bürger/innen, Landeslabor	
Schnittstellen	Feuerwehr, TBZ	
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	• Formblätter • Probennahmematerial	
Zeit	Zeitbedarf: 95 Minuten pro Fall	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 13 (2016), 28 (bis Mai 2017) = 20	

Kernprozess 3:**Aufgaben der Amtstierärzte/-innen im Verbraucherschutz in Hochrisikobetrieben**

Teilprozess	1 Planmäßige, amtliche Betriebskontrollen in Hochrisikobetrieben	
Ziel	Durch planmäßige, amtliche Betriebskontrollen die Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben sicherstellen (z. B. Hochrisikobetriebe, zulassungspflichtige Betriebe).	Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Akteneinsicht, letzter Befund, Berichterstattungsbögen, Vorbereitung der Kontrolle Ortstermin inkl. Fahrzeit (30 Min. pro Fall wegen Einzelfällen im gesamten Stadtgebiet), Kontrolle der umfangreichen Eigenkontrollen und Durchführung der Betriebskontrolle (150 Min. pro Fall) Nachbereitung der Kontrolle mit Risikobewertung und Eingabe in BALVI Berichte erstellen bei zugelassenen Betrieben inkl. Kostenbescheid formulieren (90 Min. pro Fall bei 30 % der Fälle) Rückmeldung (umfangreich) des Betriebes verarbeiten, in Akte ablegen Kontrolle der Eigenkontrolluntersuchungen (1 x im Jahr mit 45 Minuten aber bei 2 x Betriebskontrollen im Jahr) <i>Summe</i> <i>Detaillierte Beschreibungen siehe Prozess- und Arbeitsanweisungen</i>	15 180 20 27 15 23 280
Prozessbeteiligte	Betriebe (Verantwortliche), Bauaufsicht, Feuerwehr	
Schnittstellen	Stadtkasse, Bauaufsicht, AG Gewerbe, FD Gesundheit	
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	- BALVI - Formblätter (z.B. Kontrollbericht - auch für zugelassene Betriebe inkl. Stammdaten)	
Zeit	Zeitbedarf = 280 Minuten	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 38 Sollbeschreibung: Risikoorientierte Kontrollen bei unterschiedlicher, vorgegebener Kontrollfrequenz gemäß AVVRüb = 86 Nach Inbetriebnahme des „Käsewerks“ sind zusätzlich 4 Plankontrollen pro Jahr notwendig = 4 Zwischensumme 90 Vieraugenprinzip gemäß AVVRüb (ca. 10 % der Betriebskontrollen) = 9 Betriebe mit keiner geregelten Kontrollfrequenz (Jagdausübungsberechtigte, Transportunternehmen etc.); 14 derartige	

Kernprozess 3:**Aufgaben der Amtstierärzte/-innen im Verbraucherschutz in Hochrisikobetrieben**

	Betriebe mit einer Kontrolle pro Jahre = 14 Sollkontrollen nach Art. 26 VO (EG) Nr. 882/2004 insg. = 113	
Teilprozess	2 Außerplanmäßige, amtliche Betriebskontrollen in Hochrisikobetrieben	
Ziel	Durch außerplanmäßige, amtliche Betriebskontrollen die Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben sicherstellen (z. B. Hochrisikobetriebe, zugelassene Betriebe und schwierige Fälle).	Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Sichtung des Anlasses (z. B. Beschwerde, EU - Schnellwarnung, Nachkontrolle), ggf. Ausfüllen des Beschwerdeformulars Akteneinsicht, Vorbereitung der Kontrolle	25
	Ortstermin inkl. Fahrzeit (30 Min. pro Fall) und Durchführung der Betriebskontrolle (60 Min. pro Fall)	90
	Nachbereitung der Betriebskontrolle, Eingabe in BALVI, Risikobewertung und Kostenbescheid	25
	Rückmeldung des Betriebes verarbeiten, in Akte ablegen	15
	Vieraugenprinzip nicht berücksichtigt	0
	<i>Summe</i>	-----
	<i>Detaillierte Beschreibungen siehe Prozess- und Arbeitsanweisungen</i>	155
Prozessbeteiligte	Betriebe (Verantwortliche), Polizei, Bauaufsicht, Feuerwehr, Bürger/innen, Ministerium (MELUR)	
Schnittstellen	Stadtkasse, Bauaufsicht, AG Gewerbe, FD Gesundheit, Städtischer Ordnungsdienst	
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	- BALVI - Formblätter (z.B. Kontrollbericht, Beschwerdeformular, BELA)	
Zeit	Zeitbedarf: 155 Minuten pro Fall	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 47	
Teilprozess	3 Befund- und Gutachtenauswertung sowie Gefahrenabwehr und Ahndung bei Probenentnahmen mit Beanstandungen	
Ziel	Dokumentation der Probenergebnisse und sachverständige Würdigung der Befunde sowie Einleiten erforderlicher Maßnahmen (z. B. Hochrisikobetriebe, zugelassene Betriebe und schwierige Fälle)	Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Sichtung des Gutachtens (Landeslabor, andere Labore oder Gebietskörperschaften), Auswertung von Gutachten	15

Kernprozess 3:**Aufgaben der Amtstierärzte/-innen im Verbraucherschutz in Hochrisikobetrieben**

	Bearbeitung von Gutachten mit Beanstandungen: Austragen aus Probenbuch und BALVI, Information an den Beprobten, Anforderung weiterer Unterlagen, Sachverhalt beurteilen, Maßnahmen festlegen, Anhörung, ggf. neue rechtliche Bewertung, Anordnung, Ahndung <i>Summe</i> <i>Detaillierte Beschreibungen siehe Prozess- und Arbeitsanweisungen</i>	60 ----- 75
Prozessbeteiligte	Betriebe (Verantwortliche), Bürger/innen, Landeslabor, andere Labore und Gebietskörperschaften, andere Betriebe (z. B. Lieferanten)	
Schnittstellen	FD Gesundheit	
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	- BALVI - Formblätter (z. B. Probenbuch)	
Zeit	Zeitbedarf: 75 Minuten pro Fall	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = geschätzt 10 Fälle pro Jahr im Durchschnitt	
Teilprozess	4 Nachbereitung der Betriebskontrollen zur Gefahrenabwehr	
Ziel	Einleiten der erforderlichen Maßnahmen bei Beanstandungen und Wiederherstellen eines rechtmäßigen Zustandes	Mittlere Bearbeitun gszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Rechtsverstoß wurde festgestellt, umfangreiche rechtliche Bewertung Anhörung durchführen (inkl. vor Ort mündlich oder später schriftlich), ggf. neue rechtliche Bewertung Ordnungsverfügung oder Sicherstellungsverfügung inkl. Kostenbescheid erlassen, Eingabe in BALVI Lichtbildmappe erstellen <i>Summe</i> <i>Detaillierte Beschreibungen siehe Prozess- und Arbeitsanweisungen</i>	40 6 240 180 ----- 466
Prozessbeteiligte	Betriebe (Verantwortliche), Landeslabor, andere Gebietskörperschaften, andere Betriebe (z. B. Lieferanten), Polizei	
Schnittstellen	FD Gesundheit, Städtischer Ordnungsdienst	
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	- BALVI - Muster	
Zeit	Zeitbedarf: 466 Minuten pro Fall	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 2	
Teilprozess	5 Nachbereitung der Betriebskontrollen zur Ahndung mit	

Kernprozess 3:**Aufgaben der Amtstierärzte/-innen im Verbraucherschutz in Hochrisikobetrieben**

	Bußgeld oder Strafanzeige	
Ziel	Einleiten der erforderlichen Maßnahmen zur Ahndung von Verstößen	Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Rechtsverstoß wurde festgestellt, rechtliche Bewertung, Einleitung eines Owi - Verfahrens oder Erstellen einer Strafanzeige Owi - Anhörung durchführen neue rechtliche Bewertung nach Rücklauf Abgabe an die Bußgeldstelle, Rücksprachen Bußgeldstelle, Retent anlegen, Eingabe in BALVI und Maßnahmenbuch oder Abgabe an die Staatsanwaltschaft, Rücksprachen Polizei, Retent anlegen, Eingabe in BALVI und Maßnahmenbuch <i>Summe</i> <i>Detaillierte Beschreibungen siehe Prozess- und Arbeitsanweisungen</i>	45 30 5 90 ----- 185
Prozessbeteiligte	Betriebe (Verantwortliche), Landeslabor, andere Gebietskörperschaften, andere Betriebe (z. B. Lieferanten), Polizei	
Schnittstellen	FD Gesundheit, Städtischer Ordnungsdienst	
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	- BALVI - Formblätter (z. B. Abgabe Owi und StA, Maßnahmenbuch)	
Zeit	Zeitbedarf: 185 Minuten pro Fall	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 5 (2016) = 5	
Teilprozess	6 Materialverantwortung für Tierseuchen und Tierschutz	
Ziel	Verwaltung, Beschaffung und Pflege des Materialbestandes für Fleischhygiene und Tiergesundheit	Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Beschaffung von Material (z. B. Schutzkleidung, Fachliteratur, Hygieneartikel, Desinfektionsmittel) nach Vergaberecht, Rechnung prüfen Inventarisierung einleiten Pflege veranlassen oder durchführen und dokumentieren	pauschal
Prozessbeteiligte	Firmen, Werkstätten	

Kernprozess 3:**Aufgaben der Amtstierärzte/-innen im Verbraucherschutz in Hochrisikobetrieben**

Schnittstellen	Interne Buchung	
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	Formblätter	
Zeit	Zeitbedarf = pauschal 5 % der Jahresarbeitszeit gemäß Stellenbeschreibung 2016 = 2.529 Minuten	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 1 (pauschale Berechnung)	
Teilprozess	7 An – und Abmeldung von Hochrisikobetrieben, Datenpflege	
Ziel	Lückenlose Erfassung aller zu kontrollierenden Betriebe	Mittlere Bearbeitun gszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Anmeldung, Ummeldung und Abmeldung von Betrieben in BALVI und Akte, Datenpflege in bestehenden Betrieben <i>Summe</i> <i>Detaillierte Beschreibungen siehe Prozess- und Arbeitsanweisungen</i>	10 ----- 10
Prozessbeteiligte	Betriebe	
Schnittstellen	AG Gewerbe	
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	- BALVI - MIGEWA - Formblätter	
Zeit	Zeitbedarf: 10 Minuten pro Fall	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 5	
Teilprozess	8 Zulassungen von Betrieben nach EU - Recht	
Ziel	Rechtmäßige Zulassung/Nichtzulassung von Betrieben nach EU – Recht	Mittlere Bearbeitun gszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Antragsformulare übersenden, Beratungsgespräch, Akte anlegen Eingang Antrag mit Prüfung, Besprechungen, Rücksprachen Ortstermin inkl. Fahrzeit (30 Min. pro Fall) und Durchführung der Betriebskontrolle (90 Min. pro Fall) Anforderung und Eingang von weiteren Unterlagen (Baupläne, Eigenkontrollsysteme, Trinkwasserversorgung, Schulung der Mitarbeiter/-innen, HACCP – Konzept etc.) und Prüfung der Unterlagen Bedingter Zulassungsbescheid oder Ablehnung erlassen inkl.	90 90 120 240

Kernprozess 3:**Aufgaben der Amtstierärzte/-innen im Verbraucherschutz in Hochrisikobetrieben**

	Kostenbescheid, Anlage in BALVI, Mitteilung an das MELUR	165
	Ortstermin inkl. Fahrzeit (30 Min. pro Fall) und Durchführung der Betriebskontrolle (90 Min. pro Fall)	120
	Endgültiger Zulassungsbescheid, Kostenbescheid, Anpassung BALVI, Mitteilung an MELUR	165

		990
Prozessbeteiligte	Betriebe, Technische Sachverständige	
Schnittstellen	AG Gewerbe, Bauaufsicht, MELUR	
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	• BALVI • MIGEWA • Formblätter	
Zeit	Zeitbedarf: 990 Minuten pro Fall	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 3 (2013), 5 (2014), 0 (2015), 0 (2016) = 2	

Kernprozess 4:**Aufgaben 1. Sachbearbeitung Lebensmittelkontrolle / Verbraucherschutz**

Teilprozess	1 Besondere Aufgaben des 1. Lebensmittelkontrolleurs	
Ziel	Koordinierung der Arbeit des Teams Lebensmittelkontrolleure und Unterstützung der Arbeitsgruppenleitung und der Lebensmittelkontrolleure	Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Fachaufsicht / Teamleitung für die zugeordneten Mitarbeiter / innen, z. B.: • Ausüben der Fachaufsicht • Koordinierung des Einsatzes • Übergeordneter Ansprechpartner • Dienstbesprechungen • Einzelfallbesprechungen • Aufbereitung von Fachinformationen und Weitergabe an LMK, Amtstierärzte/innen, Verwaltung Bearbeitung schwieriger Fälle / Sonderfälle Erstellen von Stellungnahmen zum Fachgebiet Erstellen von Statistiken Öffentlichkeitsarbeit, Fachvorträge Administration der Fachsoftware BALVI Der 1. Sachbearbeitung vorbehalten Aufgaben: • Kontrollen der EU – zugelassenen Betriebe (auch Amtstierärzte/innen) • Bearbeitung von Anfragen z. B. von Seiten MELUR	pauschal
Prozessbeteiligte	Arbeitsgruppe Veterinär- und Lebensmittelaufsicht einschl. Leitung (FDL, Abteilungsleiter, AGL), Betriebe (Verantwortliche), Polizei, Bauaufsicht, Feuerwehr	
Schnittstellen	Stadtkasse, Bauaufsicht, AG Gewerbe, FD Gesundheit, FD Frühkindliche Bildung, FD Schule, Jugend, Kultur und Sport, Städtischer Ordnungsdienst Arbeitskreis BALVI iP Lebensmittel, MELUR, Landesadministrator/in BALVI iP, Landeslabor S-H	
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	• BALVI • Formblätter (z.B. Kontrollbericht)	
Zeit	Zeitbedarf = pauschal 30 % der Jahresarbeitszeit gemäß Anforderungsprofil bei 2 fachlich unterstellten Mitarbeitern/-innen = 28.920 Minuten	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 1 (pauschale Berechnung)	

Kernprozess 4:**Aufgaben 1. Sachbearbeitung Lebensmittelkontrolle / Verbraucherschutz**

Teilprozess	2 Qualitätsmanagement (QM)	
Ziel	Aufrechterhaltung eines funktionierenden und rechtskonformen Qualitätsmanagementsystems in der Arbeitsgruppe und Mitwirkung im Arbeitskreis QM-Steuerungsgruppe sowie Auditieren der Qualitätsmanagementsysteme in anderen Kreisen und kreisfreien Städten Schleswig-Holsteins	Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Pflege und Anpassung des verpflichtenden QM – Systems Einhaltung der Forderungen der AVVRüb Planung und Durchführung von geeigneten Qualitätsschulungs- und Trainingsmaßnahmen Verbesserung von grundsätzlichen Qualitätsmethoden und –verfahren Überprüfung der Wirksamkeit des QM – Systems durch interne Qualitätsaudits Fachliche Vertretung der Leitung bei externen Stellen Mitglied des Arbeitskreises QM-Steuerungsgruppe des Landkreistages und Städteverbands Als Auditor: Vorbereitung und Durchführung von Audits der QM – Systeme in allen Kreisen und kreisfreien Städten SH Teilnahme an Schulungen für QM - Auditoren	pauschal
Prozessbeteiligte	Arbeitsgruppe Veterinär- und Lebensmittelaufsicht einschl. Leitung (FDL, Abteilungsleiter, AGL)	
Schnittstellen	Arbeitskreis QM-Steuerungsgruppe, Gremium unabhängige Prüfung beim MELUR, Kreise und kreisfreie Städte in Schleswig-Holstein	
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	QM-Handbuch, Formulare	
Zeit	Zeitbedarf = pauschal 20 % der Jahresarbeitszeit gemäß Anforderungsprofil = 19.260 Minuten	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 1 (pauschale Berechnung)	
Teilprozess	3 Ausbildungs- und Fortbildungstätigkeit	
Ziel	Fortbildung von Nachwuchskräften im Bereich der Lebensmittelaufsicht und Unterstützung bei der Betreuung von Praktikanten/innen	Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Operative Verantwortung bei der Ausbildung von Lebensmittelkontrolleuren/innen	

Kernprozess 4:**Aufgaben 1. Sachbearbeitung Lebensmittelkontrolle / Verbraucherschutz**

	Mitwirkung bei der Ausbildung Prüfung von Auszubildenden zum/zur Lebensmittelkontrolleur/in, Betreuung/Schulung von Praktikanten/innen der Lebensmittelchemie, Veterinärmedizin, Jura Teilnahme an (Pflicht-) Fortbildungsveranstaltungen	pauschal
Prozessbeteiligte	Ausbildungsleitung, Fortzubildende, Praktikanten	
Schnittstellen	MELUR, Fortbildungsstätten	
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	Ausbildungspläne	
Zeit	Zeitbedarf = pauschal 10 % der Jahresarbeitszeit gemäß Anforderungsprofil = 9.630 Minuten	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 1 (pauschale Berechnung)	

Kernprozess 5:
Sachbearbeitung Lebensmittelkontrolle / Verbraucherschutz / Betriebsberatung

Teilprozess	1 Planmäßige, amtliche Betriebskontrollen	
Ziel	Durch planmäßige, amtliche Betriebskontrollen die Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben sicherstellen.	Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Akteneinsicht, Vorbereitung der Kontrolle Ortstermin inkl. Fahrzeit (20 Min. pro Fall) und Durchführung der Betriebskontrolle (90 Min. pro Fall) Nachbereitung der Kontrolle mit Risikobewertung und Eingabe in BALVI Rückmeldung des Betriebes verarbeiten, in Akte ablegen <i>Summe</i> <i>Detaillierte Beschreibungen siehe Prozess- und Arbeitsanweisungen</i>	8 110 20 5 143
Prozessbeteiligte	Betriebe (Verantwortliche), Polizei, Bauaufsicht, Feuerwehr	
Schnittstellen	Stadtkasse, Bauaufsicht, AG Gewerbe, FD Gesundheit, FD Frühkindliche Bildung, FD Schule, Jugend, Kultur und Sport, Städtischer Ordnungsdienst	
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	- BALVI - Formblätter (z.B. Kontrollbericht)	
Zeit	Zeitbedarf = 143 Minuten	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 855 (2013), 783 (2014), 707 (2015), 427 (bis 42. KW 2016), 528 (2016 hochgerechnet) – ohne Amtstierärzte $2873 / 4 = 718$ Fälle pro Jahr im Durchschnitt Sollbeschreibung: Risikoorientierte Kontrollen bei unterschiedlicher, vorgegebener Kontrollfrequenz gemäß AVVRüb = 798 Vieraugenprinzip gemäß AVVRüb (ca. 10 % der Betriebskontrollen) = 80 Betriebe mit keiner geregelten Kontrollfrequenz (Reisegewerbe, Drogerien, Apotheken, Warenhäuser etc.); 225 derartige Betriebe mit einer Kontrolle pro Jahre = 225 Sollkontrollen nach Art. 26 VO (EG) Nr. 882/2004 insg. = 1.103	

Kernprozess 5:
Sachbearbeitung Lebensmittelkontrolle / Verbraucherschutz / Betriebsberatung

Teilprozess	2 Außerplanmäßige, amtliche Betriebskontrollen	
Ziel	Durch außerplanmäßige, amtliche Betriebskontrollen die Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben sicherstellen.	Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Sichtung des Anlasses (z. B. Beschwerde, EU - Schnellwarnung, Nachkontrolle, Gaststätten- und Baustellungnahmen), ggf. Ausfüllen des Beschwerdeformulars und Abgabe von Stellungnahmen Akteneinsicht, Vorbereitung der Kontrolle Ortstermin inkl. Fahrzeit (20 Min. pro Fall) und Durchführung der Betriebskontrolle (35 Min. pro Fall) Nachbereitung der Betriebskontrolle, Eingabe in BALVI, Risikobewertung und Kostenbescheid Rückmeldung des Betriebes verarbeiten, in Akte ablegen <i>Summe</i> <i>Detaillierte Beschreibungen siehe Prozess- und Arbeitsanweisungen</i>	15 8 55 25 5 ----- 108
Prozessbeteiligte	Betriebe (Verantwortliche), Polizei, Bauaufsicht, Feuerwehr, Bürger/innen, Ministerium (MELUR)	
Schnittstellen	Stadtkasse, Bauaufsicht, AG Gewerbe, FD Gesundheit, FD Frühkindliche Bildung, FD Schule, Jugend, Kultur und Sport, Städtischer Ordnungsdienst	
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	- BALVI - Formblätter (z.B. Kontrollbericht, Beschwerdeformular, BELA)	
Zeit	Zeitbedarf: 108 Minuten pro Fall	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 360 (2013), 474 (2014), 406 (2015), 258 (bis 42. KW 2016), 319 (2016 hochgerechnet) – ohne Amtstierärzte $1559 / 4 = \mathbf{390}$ im Durchschnitt Sollbeschreibung: Basierend auf erhöhte Kontrollfrequenz nach TP 1 ist die Anzahl der Fälle pro Jahr um 25 % zu erhöhen $(390 + 25 \%) = 490$	
Teilprozess	3 Probenentnahmen	
Ziel	Durch planmäßige und außerplanmäßige, amtliche Probenentnahmen die Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben sicherstellen.	Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Sichtung des Anlasses (z. B. Probenplan, besondere Anforderung, Beschwerde), ggf. Ausfüllen der Niederschrift Beschwerdeprobe Akteneinsicht, Vorbereitung der Probenahme	5 5

Kernprozess 5:**Sachbearbeitung Lebensmittelkontrolle / Verbraucherschutz / Betriebsberatung**

	Ortstermin inkl. Fahrzeit (10 Min. pro Fall, weil mehrere Proben bei einem Ortstermin) und Durchführung der Probenentnahme - anteilig, eigener Ortstermin – (45 Min. pro Fall) Abgabe der Probe im Landeslabor (NMS, Max-Eyth-Str.) inkl. Fahrzeit (mehrere Proben werden abgegeben) Nachbereitung der Probenentnahme (auch Auslesen des Loggers) bis Abgabe an Verwaltung <i>Summe</i> <i>Detaillierte Beschreibungen siehe Prozess- und Arbeitsanweisungen</i>	55 5 4 ----- 74
Prozessbeteiligte	Betriebe (Verantwortliche), Bürger/innen, Landeslabor, Polizei	
Schnittstellen	FD Gesundheit, Städtischer Ordnungsdienst	
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	- BALVI - Formblätter (z. B. Probenentnahmebericht, Niederschrift Beschwerdeprobe)	
Zeit	Zeitbedarf: 74 Minuten pro Fall	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 273 (2014), 229 (2015), 231 (bis 43. KW 2016), 279 (2016 hochgerechnet) – ohne Amtstierärzte $781 / 3 = \mathbf{260}$ Fälle pro Jahr im Durchschnitt Sollbeschreibung: § 9 AVVRüb gemessen an der Einwohnerzahl Neumünsters = 440	
Teilprozess	4 Befund- und Gutachtenauswertung bei Probenentnahmen ohne Beanstandungen	
Ziel	Dokumentation der Probenergebnisse und sachverständige Würdigung der Befunde sowie ggf. Einleiten erforderlicher Maßnahmen	Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Sichtung des Gutachtens (Landeslabor, andere Labore oder Gebietskörperschaften), Auswertung von Gutachten Bearbeitung von Gutachten ohne Beanstandungen Austragen aus Probenbuch und BALVI, ablegen, Information an den Beprobten <i>Summe</i> <i>Detaillierte Beschreibungen siehe Prozess- und Arbeitsanweisungen</i>	5 5 ----- 10
Prozessbeteiligte	Betriebe (Verantwortliche), Bürger/innen, Landeslabor, andere Labore und Gebietskörperschaften, andere Betriebe (z. B. Lieferanten)	
Schnittstellen	FD Gesundheit	

Kernprozess 5:
Sachbearbeitung Lebensmittelkontrolle / Verbraucherschutz / Betriebsberatung

Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	- BALVI - Formblätter (z. B. Probenbuch)	
Zeit	Zeitbedarf: 10 Minuten pro Fall	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 243 (2014), 189 (2015), 211 (bis 43. KW 2016), 254 (2016 hochgerechnet) – ohne Amtstierärzte 686 / 3 = 229 Fälle pro Jahr im Durchschnitt Sollbeschreibung: Basierend auf erhöhte Kontrollfrequenz nach TP 3 (440 Fälle) und ausgehend davon, dass 90 % der Fälle ohne Beanstandung sind ergeben sich (440 x 90 %)= 396	
Teilprozess	5 Befund- und Gutachtenauswertung sowie Gefahrenabwehr und Ahndung bei Probenentnahmen mit Beanstandungen	
Ziel	Dokumentation der Probenergebnisse und sachverständige Würdigung der Befunde sowie Einleiten erforderlicher Maßnahmen	Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Sichtung des Gutachtens (Landeslabor, andere Labore oder Gebietskörperschaften), Auswertung von Gutachten Bearbeitung von Gutachten mit Beanstandungen Austragen aus Probenbuch und BALVI, Information an den Beprobten, Anforderung weiterer Unterlagen, Sachverhalt beurteilen, Maßnahmen festlegen, Anhörung, ggf. neue rechtliche Bewertung, Anordnung, Ahndung <i>Summe</i> <i>Detaillierte Beschreibungen siehe Prozess- und Arbeitsanweisungen</i>	10 50 ----- 60
Prozessbeteiligte	Betriebe (Verantwortliche), Bürger/innen, Landeslabor, andere Labore und Gebietskörperschaften, andere Betriebe (z. B. Lieferanten)	
Schnittstellen	FD Gesundheit	
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	- BALVI - Formblätter (z. B. Probenbuch)	
Zeit	Zeitbedarf: 60 Minuten pro Fall	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 30 (2014), 40 (2015), 20 (bis 43. KW 2016), 25 (2016 hochgerechnet) – ohne Amtstierärzte 95 / 3 = 32 Fälle pro Jahr im Durchschnitt Sollbeschreibung: Basierend auf erhöhte Kontrollfrequenz nach TP 3 (440 Fälle) und ausgehend davon, dass 10 % der Fälle mit Beanstandung sind ergeben sich (440 x 10 %)= 44	
Teilprozess	6 Nachbereitung der Betriebskontrollen zur Gefahrenabwehr	

Kernprozess 5:
Sachbearbeitung Lebensmittelkontrolle / Verbraucherschutz / Betriebsberatung

Ziel	Einleiten der erforderlichen Maßnahmen bei Beanstandungen und Wiederherstellen eines rechtmäßigen Zustandes	Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Rechtsverstoß wurde festgestellt, rechtliche Bewertung	20
	Anhörung durchführen (inkl. vor Ort mündlich oder später schriftlich), ggf. neue rechtliche Bewertung	6
	Ordnungsverfügung oder Sicherstellungsverfügung inkl. Kostenbescheid erlassen, Eingabe in BALVI	200
	Lichtbildmappe erstellen	180
	<i>Summe</i>	406
	<i>Detaillierte Beschreibungen siehe Prozess- und Arbeitsanweisungen</i>	
Prozessbeteiligte	Betriebe (Verantwortliche), Landeslabor, andere Gebietskörperschaften, andere Betriebe (z. B. Lieferanten), Polizei	
Schnittstellen	FD Gesundheit, Städtischer Ordnungsdienst	
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	- BALVI - Formblätter (z. B. Probenbuch)	
Zeit	Zeitbedarf: 406 Minuten pro Fall	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = geschätzt 10 Sollbeschreibung: Basierend auf einer erhöhten Kontrollfrequenz (TP 1) werden die Fallzahlen um 50 % erhöht (10 + 50 %)= 15	
Teilprozess	7 Nachbereitung der Betriebskontrollen zur Ahndung mit Bußgeld oder Strafanzeige	
Ziel	Einleiten der erforderlichen Maßnahmen zur Ahndung von Verstößen	Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Rechtsverstoß wurde festgestellt, rechtliche Bewertung , Einleitung eines Owi - Verfahrens oder Erstellen einer Strafanzeige	45
	Owi - Anhörung durchführen	30
	neue rechtliche Bewertung nach Rücklauf	5
	Abgabe an die Bußgeldstelle, Rücksprachen Bußgeldstelle, Retent anlegen, Eingabe in BALVI und Maßnahmenbuch	
	oder	60
	Abgabe an die Staatsanwaltschaft, Rücksprachen Polizei, Retent	

Kernprozess 5:
Sachbearbeitung Lebensmittelkontrolle / Verbraucherschutz / Betriebsberatung

	anlegen, Eingabe in BALVI und Maßnahmenbuch	-----
	<i>Summe</i>	155
	<i>Detaillierte Beschreibungen siehe Prozess- und Arbeitsanweisungen</i>	
Prozessbeteiligte	Betriebe (Verantwortliche), Landeslabor, andere Gebietskörperschaften, andere Betriebe (z. B. Lieferanten), Polizei	
Schnittstellen	FD Gesundheit, Städtischer Ordnungsdienst, Handkasse FD 32	
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	- BALVI - Formblätter (z. B. Abgabe Owi und StA, Maßnahmenbuch)	
Zeit	Zeitbedarf: 155 Minuten pro Fall	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 8 (2014), 7 (2015), 7 (bis 43 KW. 2016), 9 (hochgerechnet 2016) 8 Fälle pro Jahr im Durchschnitt Sollbeschreibung: Basierend auf einer erhöhten Kontrollfrequenz (TP 1) werden die Fallzahlen um 50 % erhöht (8 + 50 %) = 12	
Teilprozess	8 Nachbereitung der Betriebskontrollen zur Ahndung mit Verwarngeld	
Ziel	Einleiten der erforderlichen Maßnahmen zur Ahndung von Verstößen	Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Nachbereitung des Verwarngeldes, Eingabe BALVI und Maßnahmenbuch, Einzahlung Stadtkasse eigener TP	15
	<i>Summe</i>	-----
	<i>Detaillierte Beschreibungen siehe Prozess- und Arbeitsanweisungen</i>	15
Prozessbeteiligte	Betriebe (Verantwortliche)	
Schnittstellen	Handkasse FD 32	
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	- BALVI - Formblätter (z. B. Verwarngeldblock, Maßnahmenbuch)	
Zeit	Zeitbedarf: 15 Minuten pro Fall	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 18 (2014), 15 (2015), 6 (bis 43. KW 2016) 15 Fälle pro Jahr im Durchschnitt	

Kernprozess 5:
Sachbearbeitung Lebensmittelkontrolle / Verbraucherschutz / Betriebsberatung

	Sollbeschreibung: Basierend auf einer erhöhten Kontrollfrequenz (TP 1) werden die Fallzahlen um 50 % erhöht (15 + 50 %) = 23	
Teilprozess	9 Materialverantwortung für Lebensmittelkontrolle	
Ziel	Verwaltung, Beschaffung und Pflege des Materialbestandes der Lebensmittelüberwachung	Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Beschaffung von Material (z. B. Probenütten, Vordrucke, Messgeräte) nach Vergaberecht, Rechnung prüfen Inventarisierung einleiten Pflege, Justierung, Kalibrierung, Eichung veranlassen oder durchführen und dokumentieren <i>Summe</i> <i>Detaillierte Beschreibungen siehe Prozess- und Arbeitsanweisungen</i>	pauschal
Prozessbeteiligte	Firmen, Eichamt, Werkstätten	
Schnittstellen	Interne Buchung	
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	Formblätter	
Zeit	Zeitbedarf = pauschal 2 % der Jahresarbeitszeit gemäß Stellenbeschreibung 2012 = 1.927 Minuten	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 1 (pauschale Berechnung)	
Teilprozess	10 An – und Abmeldung von Betrieben, Datenpflege	
Ziel	Lückenlose Erfassung aller zu kontrollierenden Betriebe	Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Anmeldung, Ummeldung und Abmeldung von Betrieben in BALVI und Akte, Datenpflege in bestehenden Betrieben <i>Summe</i> <i>Detaillierte Beschreibungen siehe Prozess- und Arbeitsanweisungen</i>	10 ----- 10

Kernprozess 5:
Sachbearbeitung Lebensmittelkontrolle / Verbraucherschutz / Betriebsberatung

Prozessbeteiligte	Betriebe	
Schnittstellen	AG Gewerbe	
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	• BALVI • MIGEWA • Formblätter	
Zeit	Zeitbedarf: 10 Minuten pro Fall	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 440 (220 Arbeitstage x 2 Fälle pro Tag) 1.100 Betriebe im Bestand 2 Änderungen pro Arbeitstag im Jahresmittel	

**Kernprozess 6:
Verwaltungsaufgaben**

Teilprozess	1 Tiergesundheit Schwerpunkt Rinderhaltung: Kontrolle der Zu- und Abgänge, BVD Kontrolle in HIT, Anforderung von Freiheitsbescheinigungen, TSE - Monitoring	
Ziel	Sicherstellung seuchenfreier Tierbestände	Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Regelmäßige Kontrolle (vierteljährlich): Akte beim Termin sichten, Betrieb aufrufen in HIT, Tierbestände in HIT prüfen für jeden Betrieb Anschreiben bei fehlenden Dokumenten und Untersuchungen Eingehende Dokumente verarbeiten und dokumentieren Abrechnung Beihilfe für TSE - Monitoring Einzelne Kontrollen: Siehe oben, aber anlassbezogen Monatliche Listen überprüfen (Firma RENDAC, Tierseuchenfonds), (15 Minuten x 3 = 45) Summe	180 30 60 45 315
Prozessbeteiligte	Tierhalter, Unternehmen, Tierseuchenfonds	
Schnittstellen		
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	• HIT • BALVI • Homepage Tierseuchenfonds • Formblätter	
Zeit	Zeitbedarf = 315 Minuten	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 4 (vierteljährlich, zzgl. Einzelfälle pauschal) Ca. 20 - 25 Betriebe	
Teilprozess	2 Einlesen von Untersuchungsbefunden des Landeslabors (Lala) in BALVI	
Ziel	Laufende Gesundheitsüberwachung der Tierbestände	Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Eingang der Datei des Lala, Einlesen der Daten in BALVI, Prüfung der Befunde, Auswerten der Daten Im Einzelfall Maßnahmen ergreifen (z. B. Anschreiben an Tierhalter per Fax zur Nachuntersuchung) Summe	15 5 20

**Kernprozess 6:
Verwaltungsaufgaben**

Prozessbeteiligte	Landeslabor, Tierhalter	
Schnittstellen		
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	• BALVI • Formblätter	
Zeit	Zeitbedarf: 20 Minuten pro Fall	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 1 x pro Arbeitstag (205 Arbeitstage)	
Teilprozess	3 Eingabe von Handelspapieren in TRACES /Prüfung Kontrollen	
Ziel	Sicherstellung der Übermittlung von Handelspapieren an die zuständige Behörde des Bestimmungsorts	Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Digitaler Empfang und Ausdruck der Handelspapiere, Eingabe in TRACES, ausdrucken und abheften, dokumentieren Prüfung der Kontrolle der Behörde am Bestimmungsort Kostenbescheid erstellen nach Strichliste Summe	10 2 12
Prozessbeteiligte	Firma Nagel	
Schnittstellen	Stadtkasse	
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	• TRACES • H&H • Formblätter	
Zeit	Zeitbedarf: 12 Minuten pro Fall	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 1 x pro Arbeitstag (205 Arbeitstage)	
Teilprozess	4 Überprüfung der Tierzahlen von HIT in BALVI und von Tierseuchenfonds in BALVI	
Ziel	Abgleich der Daten der EDV-Systeme und Anfragen beantworten	Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Abgleich der Daten zwischen HIT und BALVI (vierteljährlich) Abgleich Tierseuchenfonds in BALVI (jährlich 12 Minuten : 4) Anfragen beantworten Summe	90 3 5 98
Prozessbeteiligte	Tierseuchenfonds, Landeskонтролldienst	

**Kernprozess 6:
Verwaltungsaufgaben**

Schnittstellen		
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	• HIT • BALVI	
Zeit	Zeitbedarf: 98 Minuten pro Fall	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 4 (vierteljährlich, zzgl. Anfragen pauschal)	
Teilprozess	5 Einleitung von Bußgeldverfahren	
Ziel	Ahndung von Verstößen gegen Tierseuchenrechtliche Vorschriften	Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Vorbereiten von Bußgeldverfahren, Zusammenstellung der Daten und Abgabe an Bußgeldsachbearbeitung, ggf. Nachfragen beantworten	90
Prozessbeteiligte	Verursacher	
Schnittstellen	Bußgeldsachbearbeitung	
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	• Formblätter, Excel • HIT	
Zeit	Zeitbedarf: 90 Minuten pro Fall	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 2013 (4), 2014 (1), 2015 (6), 2016 (0) im Mittel 2,75 Fälle Bisher in 2017: 3 Fälle	
Teilprozess	6 Terminüberwachung fällige Untersuchung, Schriftverkehr, sonstige Termin	
Ziel	Sicherstellung der fristgerechten Untersuchung der Tierbestände	Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Akte des Betriebs auf Termin, sichten, Betrieb schriftlich auf Untersuchung hinweisen, Terminsetzung, Kontrolle	15
Prozessbeteiligte	Tierhalter, Betriebe	
Schnittstellen		
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	• BALVI • Formblätter	
Zeit	Zeitbedarf: 15 Minuten pro Arbeitstag	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 205 Arbeitstage	
Teilprozess	7 Eingabe von Proben in BALVI für die Lebensmittelkontrolle	
Ziel	Sachgerechte Dokumentation und Übermittlung von Probendaten und	Mittlere Bearbeitung

**Kernprozess 6:
Verwaltungsaufgaben**

	Versendung der Herstellerinformationen	gszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Eingang Probenentnahmeberichte, Eintragung in das Probenbuch, Eingabe in BALVI, elektronische Übermittlung der Daten an Lala, Abgleich der Probenpläne, Versendung der Herstellerinformationen, abheften Durchschläge, Ablage	100
Prozessbeteiligte	Betriebe	
Schnittstellen	Lala	
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	• BALVI • Formblätter	
Zeit	Zeitbedarf: 100 Minuten pro Arbeitswoche	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 41 (41 Wochen)	
Teilprozess	8 Fleischuntersuchungsstatistik	
Ziel	Zusammenstellung von Daten für die amtliche Statistik	Mittlere Bearbeitun gszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Anschreiben an den amtlichen Tierarzt/Amtstierärztinnen zur Lieferung der Daten (Wildschweine, Rinder, Schweine etc.), Zusammenstellung der Daten des Halbjahres, Eingabe der Daten in CORE.reporter, Online-Meldung an das Statistische Bundesamt, Ablage	90
Prozessbeteiligte	Amtlicher Tierarzt	
Schnittstellen	Statistisches Bundesamt	
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	• CORE.reporter • Formblätter	
Zeit	Zeitbedarf: 90 Minuten pro Halbjahr	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 2	
Teilprozess	9 Plausibilitätsprüfung der Firma Nagel	
Ziel	Sicherstellung der ordnungsgemäßen Verarbeitung tierischer Nebenprodukte	Mittlere Bearbeitun gszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Eingang von Listen der Firma Nagel, Prüfung der Angaben auf der Liste, Übertragung der Daten in selbst erstellte Listen, Fehlerabgleich, ggf. Einleitung von Korrekturen bei Firma Nagel	150
Prozessbeteiligte	Firma Nagel	
Schnittstellen		

**Kernprozess 6:
Verwaltungsaufgaben**

Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	• Excel • Formblätter	
Zeit	Zeitbedarf: 150 Minuten pro Halbjahr	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 2	
Teilprozess	10 Meldung von meldepflichtigen Tierseuchen in TSN	
Ziel	Meldung von meldepflichtigen Tierseuchen an das TSN (Tierseuchennachrichtensystem)	Mittlere Bearbeitun gszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Eingang eines Laborbefundes, Prüfung, Eingabe in TSN	15
Prozessbeteiligte	Landeslabor, FLI, andere Gebietskörperschaften, MELUR	
Schnittstellen	FD EDV	
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	• TSN • Formblätter	
Zeit	Zeitbedarf: 15 Minuten	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 10 Fälle 2013 (15), 2014 (9), 2015 (10), 2016 (5) im Mittel ca. 10 Fälle Bisher in 2017: 5 Fälle	
Teilprozess	11 Krisenverwaltung von anzeigepflichtigen Tierseuchen	
Ziel	Krisenverwaltung von anzeigepflichtigen Tierseuchen in TSN (Tierseuchennachrichtensystem)	Mittlere Bearbeitun gszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Zusätzlich bei Krisenverwaltung (Anzeigepflichtige Seuche): Festlegung von Restriktionsgebieten, Festlegung und Dokumentation erforderlicher Maßnahmen (z. B. Klinische Untersuchung, Beschilderung), Betriebe und Tierzahlen ermitteln, Unterrichtung beteiligter Kreise, Erstellung von Lageberichten, Einarbeitung der Dateien der beteiligten Kreise, Zusammenstellung der Daten für das MELUR	480
Prozessbeteiligte	Landeslabor, FLI, andere Gebietskörperschaften, MELUR	
Schnittstellen	FD EDV	
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	• TSN • Formblätter	
Zeit	Zeitbedarf: 480 Minuten	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 4 Fälle 2013 (3), 2014 (3), 2015 (2), 2016 (4) im Mittel 3 Fälle Bisher in 2017: 3 Fälle	

**Kernprozess 6:
Verwaltungsaufgaben**

	Anmerkungen: Z. B. Einzelfall Faulbrut, Einzelfall toter Vogel bei Geflügelpest	
Teilprozess	12 Vor – Ort – Kontrolle zur Erstellung von Veterinärzertifikaten	
Ziel	Durchführung von Vorortkontrollen zur Erstellung von Veterinärzertifikaten für den Export von Lebensmitteln	Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Ortstermin inkl. Fahrzeit (30 Min. pro Fall) und Durchführung der Nämlichkeitsprüfung (20 Min. pro Fall) inkl. Erfassung der Container-/LKW – und Siegelnummer, Dokumentation	50
Prozessbeteiligte	Betriebe	
Schnittstellen		
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	Formblätter	
Zeit	Zeitbedarf: Minuten pro Fall = 50 Minuten	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = geschätzt 24 Siehe Teilprozess 8, Kernprozess 2 (Veterinärzertifikate)	
Teilprozess	13 Registrierung / Abmeldung von Tierhaltern	
Ziel	Registrierungspflichtige Bestände nach Viehverkehrsverordnung und Bienenseuchenverordnung verwalten	Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Anfrage Tierhalter zur Verwaltung der Bestände, Versenden Formblatt	10
	In Einzelfällen zwangsweise Formblatt einfordern, Terminüberwachung (20 Min. pro Fall x 50 % der Fälle = 10 Minuten)	10
	Eingang Formblatt, Eingabe in Listen, BALVI, TSN Ggf. Vergabe eine Betriebsnummer, ggf. Akte anlegen Anschreiben an Tierseuchenfonds, Landeskontrolldienst, Pferdestammbuch, Tierhalter inkl. Kostenbescheid Buchung in H&H,	30
	in Einzelfällen Ordnungsverfügung, Mahnung (45 Min. pro Fall x 10 % der Fälle = 5 Minuten), Ablage	5
	Summe	55
Prozessbeteiligte	Betriebe, Tierhalter, Tierseuchenfonds, Landeskontrolldienst	
Schnittstellen	Stadtkasse	
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	- Formblätter - BALVI, TSN, Listen	

**Kernprozess 6:
Verwaltungsaufgaben**

Zeit	Zeitbedarf: Minuten pro Fall = 55 Minuten	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr =	
Teilprozess	14 Schreibarbeiten und Geschäftszimmer	
Ziel		Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Allgemeine Schreibarbeiten, z. T. selbständig einschließlich Fertigung von Kostenbescheiden, Verfügungen, Tabellen, Veterinärzertifikaten Allgemeine Geschäftszimmertätigkeiten wie Telefonate, Terminkoordination und Eintrag in Outlook, Kopien, Ablage, Archiv, Anfertigung diverser Aufstellungen, Publikumsabfertigung, Vorbereiten und Versenden der Post pp. Büromaterialbeschaffung für die Arbeitsgruppe Haushaltssachbearbeitung für die Arbeitsgruppe, (Erstellen von Anordnungen, Buchung der Verwaltungsgebühren aufgrund von Kostenbescheiden, Zwangsgelder, Rückbuchungen, Prüfung und Begleichung von Rechnungen) Einsortieren der Loseblattsammlungen für die Arbeitsgruppe Erstellen von Formularen und Vorlagen für die Arbeitsgruppe	Pauschal 79 %
Prozessbeteiligte		
Schnittstellen	Stadtkasse	
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	Formblätter	
Zeit	Zeitbedarf: Minuten pro Fall = 75960 Minuten	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 1x pauschal	
Teilprozess	15 Abrechnungsvorgänge zu Schlachttier- und Fleischuntersuchungen	
Ziel	Schlachttier- und Fleischuntersuchungen abrechnen und Statistik erstellen	Mittlere Bearbeitungszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Gehaltsabrechnung amtlicher Tierarzt und Statistik Schlachttier- und Fleischuntersuchung, Abgleichung der Statistik mit dem Statistischen Amt für HH und SH, Auswertung Gebührenbelege	60
Prozessbeteiligte	Amtlicher Tierarzt, Statistisches Amt für HH und SH,	

**Kernprozess 6:
Verwaltungsaufgaben**

Schnittstellen	Stadtkasse	
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	• Formblätter • Schlachttagebuch	
Zeit	Zeitbedarf: 60 Minuten pro Fall = 1 x pro Monat	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 12	
Teilprozess	16 Trichinenproben	
Ziel	Sicherstellung der Untersuchung von Trichinenproben	Mittlere Bearbeitun gszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Annahme der Trichinenproben (Wildschwein) von den Jägern und Weitergabe an das Labor in Plön, Bearbeitung nach Rücklauf, Annahme und Weitergabe Trichinenproben amtlicher Tierarzt, Prüfung Abrechnung Labor, Eintüten und beschriften, in Einzelfällen Kostenbescheid fertigen	20
Prozessbeteiligte	Jagdausübungsberechtigte, Kurierdienst Labor, Amtlicher Tierarzt, Labor Plön	
Schnittstellen		
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	• Formblätter • Probenbecher, Wildmarken	
Zeit	Zeitbedarf: 20 Minuten pro Fall	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 2015 (47), 2016 (52) im Mittel 49,5 Fälle Bisher in 2017: 10 Fälle	
Teilprozess	17 Rückstandsuntersuchungen	
Ziel	Sicherstellung der Beprobung nach nationalem Rückstandskontrollplan (NRKP)	Mittlere Bearbeitun gszeit (geschätzt in Minuten)
Aktivitäten	Berechnung, Prüfung und Abrechnung/Buchung der Rückstandsuntersuchungen	120
Prozessbeteiligte	Landeslabor, Amtlicher Tierarzt	
Schnittstellen	Stadtkasse	
Instrumente (Dokumente + Dokumentation)	• Formblätter • Schlachttagebuch	
Zeit	Zeitbedarf: 120 Minuten pro Fall	
Anmerkungen	Fälle pro Jahr = 1	